

Die Schweiz



So teuer ist sie wirklich

Sie hat den Ruf eines unerschwinglichen Luxusziels. Aber ist ein Hüttenwochenende bei den Eidgenossen wirklich teurer als in Österreich, Deutschland oder Italien? ALPIN hat den Test gemacht. Und festgestellt: Der Preisunterschied ist geringer als gedacht. **Text:** Folkert Lenz

Na, du hast's ja dicke.“ – „Euch scheint's gut zu gehen.“ So antworten Freunde und Bekannte meistens, wenn ich erzähle, dass wir zum Bergsteigen mal wieder in die Schweiz fahren. Ich antworte dann, dass ein Höhenmeter am Breithorn im Wallis nicht mehr kostet als an der Ammergauer Scheinbergspitze, am Kreuzkofel in den Dolomiten oder an der Ruderhospitze im Stubai. Das sagen mir Gefühl und Erfahrung nach vielen Hüttenrips. Aber einen Kassensturz zum Vergleich habe ich bisher noch nie gemacht.

ALPIN wollte es jetzt genau wissen: Ist eine Tour im Heidiland messbar teurer als in den anderen Alpenländern Italien, Deutschland und Österreich? Ist das Klischee von der Nobel-Schweiz nur ein Vorurteil oder leert sich die Geldbörse dort schneller als anderswo? Schnell wird klar: Etwas höher muss das Budget für einen Trip zu den Eidgenossen angesetzt werden. Doch der Unterschied ist längst nicht so groß, dass wir uns die Übernachtungen

nicht leisten könnten: Die Mehrausgaben schlagen mit rund einem Fünftel zu Buche.

Der Test war aufwendig und gründlich: Bei mehr als 30 Bergunterkünften in Deutschland, Österreich, Italien und der Schweiz haben wir Speisekarte und Bettenpreise verglichen. Abgelegene und hohe Alpinhütten waren genauso dabei wie leicht erreichbare in Talnähe, schlichte Herbergen genauso wie „Berg-Hotels“ mit Komfortanspruch. Das Ergebnis unserer Umfrage: Die Preise österreichischer Hütten liegen im Mittelfeld. Ein paar Euro

drauflegen für einen Standardaufenthalt mussten wir in Italien. Die Sommerfrische in der Schweiz ist die teuerste Variante des Bergurlaubs. Und Sparfüchse kommen im bayerischen Alpenraum auf ihre Kosten.

DOCH ALLEIN DIE PREISE zu betrachten reicht nicht, merkten wir schnell: Wer zahlt, muss auch den entsprechenden Gegenwert vergleichen. Und da konnte die Schweiz mit Qualität punkten. Zwar kostet die Übernachtung auf Hütten des Schweizer Alpen Clubs für Mitglieder alpiner Vereine zwi-



Halbpension für 24 Euro gibt's am Nebelhorn ...



... und auf der Faneshütte in den Dolomiten.

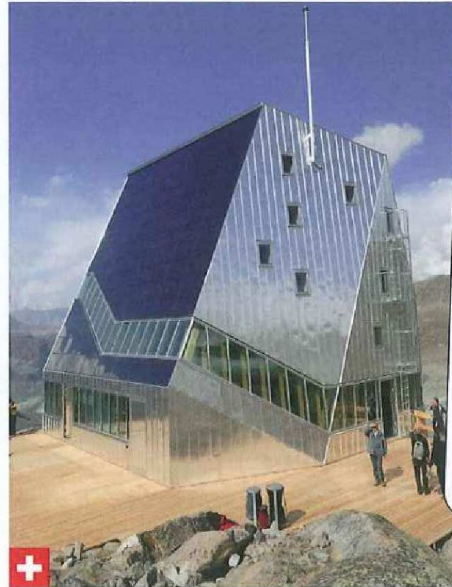
Vergleich Hüttenpreise in den Alpenländern

schen 22 und 27 Franken – umgerechnet ein Drittel mehr als in deutschen oder österreichischen AV-Häusern. Dafür legen die Eidgenossen Wert auf Komfort: Auf fast allen Schweizer Berghütten gibt es mittlerweile ein kuscheliges Federbett. Kratzige Woll- oder Synthetikdecken sind die Ausnahme.

AUCH DAS ESSEN IST bei Schweizer Gastronomen teurer als im EU-Umland. Berg oder Tal macht dabei keinen Unterschied. Hintergrund sind die höheren Lebenshaltungskosten in der Schweiz. Trotzdem merken wir bei genauem Hinsehen, dass ein Abendessen auf einer Schweizer Hütte den höheren Preis auch wert ist: Für die eidgenössischen Hüttenwirte besteht ein

Günstiger als erwartet: Die Halbpension gibt's auf der hochalpin gelegenen Monte-Rosa-Hütte für umgerechnet rund 29 Euro.

Das Matterhorn über den Hörnli-grat ist weltberühmt: Kein Wunder, dass man dafür auch extrem tief in die Tasche greifen muss.



KOSTENCHECK MATTERHORN



ANFAHRT

München – Zermatt (ohne Maut, Autozug und Parkgebühr)
1004 km x 30 Cent = 301,20 €

ÜBERNACHTUNG / ESSEN

Hörnlihütte 58,70 €
(Erwachsene/AV/Lager)

BERGFÜHRER

für 1 Person ab 785 €

GESAMT 1144,90 €

Hütten mit Materialseilbahn oder Fahrweg

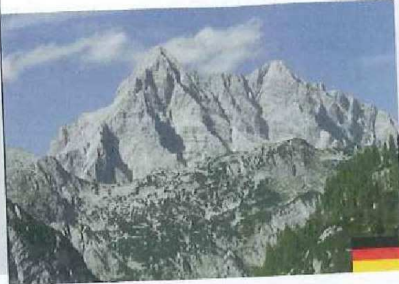
Hüttenname	Über-nachtung AV	Über-nachtung	HP	Früh-stück	Schorle	Bier	Kuchen	Kaffee	Suppe	Standardessen	Land
Prinz-Luitpold-Haus, Allgäuer Alpen	12,00	24,00	24,00	5,30 – 6,50	2,90	3,30	2,20	2,50	3,00	6,80; Linseneintopf mit Brot	
Reintalangerhütte, Wettersteingebirge	13,00	k. A.	20,00	5,00 – 7,50	3,40	3,50	2,70	3,20	3,20	7,00; Nudeln mit Schweinebraten	
Martin-Busch-Hütte, Ötztaler Alpen	12,00	24,00	23,00	8,00	3,40	4,00	3,50	4,00	3,50	7,00; Reisfleisch oder Nudeln mit Soße	
Franz-Senn-Hütte, Stubaier Alpen	11,70	k. A.	32,50	7,60	3,70	3,70	3,30	3,30	3,50	6,90; Lasagne	
Europahütte, Walliser Alpen	privat	24,50	25,30	9,20	4,20	4,60	3,45	3,00	6,10	11,50; Spaghetti, 10,00 Rösti	
Anenhütte, Berner Alpen	privat	53,70	30,70	11,50	4,35	4,80	5,40	3,20	8,80	16,60; Äpler-Makkaroni	
Capanna Cadlimo, Tessiner Alpen	20,30	30,30	27,60	10,00	4,60	5,00	4,20	3,00	6,10	12,30; Rösti mit Tomaten und Käse	

Stützpunkte mit Versorgung per Helikopter

Hüttenname	Über-nachtung AV	Über-nachtung	HP	Früh-stück	Schorle	Bier	Kuchen	Kaffee	Suppe	Standardessen	Land
Knorrhütte, Wettersteingebirge	13,00	26,00	22,00	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	
Tschivahütte, Berninaalpen	16,90	k. A.	27,60	9,20	4,60	5,00	4,60	k. A.	6,50	k. A.	
Monte-Rosa-Hütte, Walliser Alpen	21,90	35,10	29,10	11,50	4,60	4,60	3,80	3,00	7,70	17,70; Suppe, Fleisch, Beilage, Salat, Dessert	

Alle Preise in Euro Umrechnungsfaktor: 1 SFr = 0,78 Euro. Kurs vom 16. März 2011

KOSTENCHECK WATZMANN



Zweitägige Klettersteig-Überschreitung mit Nächtigung im Watzmannhaus.

Schweizer Hütten liegen oft recht hochalpin – dennoch werden Gastlichkeit und Ambiente großgeschrieben.

ANFAHRT

München – Ramsau
286 km x 30 Cent = 85,80 €

ÜBERNACHTUNG / ESSEN

Watzmannhaus 34,00 €
(Erwachsene/AV/Lager)

BERGFÜHRER

für 1 Person ab 340 €

GESAMT 459,80 €

Halbpension für 25 Euro, Klasse Aussicht inklusive: die Zufallhütte im Ortlergebiet.



Häuser in Tal- oder Liftnähe – was kostet was in Euro?

Hüttenname	Übernachtung AV	Übernachtung	HP	Frühstück	Schorle	Bier	Kuchen	Haferl Kaffee	Suppe	Standardessen	LAND
Edmund-Probst-Haus, Allgäuer Alpen	12,00	24,00	24,00	5,50 – 8,00	3,30	3,40	2,50	3,20	3,50	7,00; Spaghetti Bolognese	
Taubensteinhaus, Bayerische Voralpen	6,00	k. A.	31,00	7,50	3,30	3,30	2,40	3,00	3,50	7,00; 2 Fleischpflanzerl, Kartoffeln, Salat	
Dresdner Hütte, Stubaier Alpen	13,50	k. A.	27,00	11,00	3,50	3,50	2,60	3,10	3,30	6,90; Käsespätzle mit Salat	
Berghotel Rudolfshütte, Granatspitzgruppe	privat	ab 25 L, ab 37 B	inkl.	12,00	3,40	3,50	2,50	2,30	3,20	6,70; Champignonrahmschnitzel und 0,2 l Skiwasser	
Zufallhütte, Ortleralpen	privat	14,00	25,00	9,50	3,20	3,60	3,20	2,20	4,50	10,00; Nudelsuppe, Brot und Bratkartoffeln mit Spiegelei	
Lavarellahütte, Dolomiten	privat	20,50	24,00	8,00	3,00	3,80	3,00	2,00	6,00	13,00; Wildragout, Kartoffeln, Krautsalat	
Faneshütte, Dolomiten	privat	21,00	24,00	9,00	4,00	4,40	3,00	k. A.	5,50	k. A.	
Gasthaus Mayor, Livignoalpen	privat	39,90	19,20	11,90	4,00	4,15	3,80	3,05	3,80	14,60; Spaghetti Della Nonna	

Alle Preise in Euro, Umrechnungsfaktor: 1 SFr = 0,78 Euro. Kurs vom 16. März 2011

ANZEIGE

BERGFÜHRERSTELLE

A-6456 Obergurgl · Tel. +43 664 1839012
www.bergfuehrer-obergurgl.at
info@bergfuehrer-obergurgl.at

ALPENAUSSICHT

A-6456 Obergurgl · Tel. +43 5256 6236
www.alpenaussicht.at
hotel@alpenaussicht.at

NEU: iPhone Web-App

bigdiel.com

keller

UNSCHLAGBAR
WENN ES UM
SCHUHE GEHT

zamberlan



TOFANE GTX

Gr. 40 - 48 | 330,- €

Stabiler, langlebiger Bergwanderschuh mit ungewohntem Komfort. Selten schönes Anilin-Vollrindleder, echt zwiege-näht, angenehm gedämpfte VIBRAM®-Sohle, GORE-TEX®-Klimafutter, anpassungsfähig an jede Fußform.

Wählen Sie aus über 300 Modellen hochklassiger Marken wie Hanwag, Lowa, Mammut, Meindl, Scarpa, La Sportiva oder Zamberlan Ihren perfekten Berg- oder Wanderschuh!

Wir beraten Sie gerne!

75
JAHRE
Innovation
durch Tradition

Schuh-Keller KG
Wredestraße 10
67059 Ludwigshafen
Tel.: 0621/511294
Fax: 0621/513208
www.schuh-keller.de

GRATISKATALOG 2011
gebührenfrei: 0800-5112233



Essen und Trinken ausschließlich per Hubschrauber: Die Knorrhütte an der Schwelle des Zugspitzplatts. Trotzdem bekommt man Halbpension hier schon für 22 Euro.

Bergsteigeressen in der Regel aus drei Gängen – und nicht nur aus einer Kelle Nudeln mit Soße.

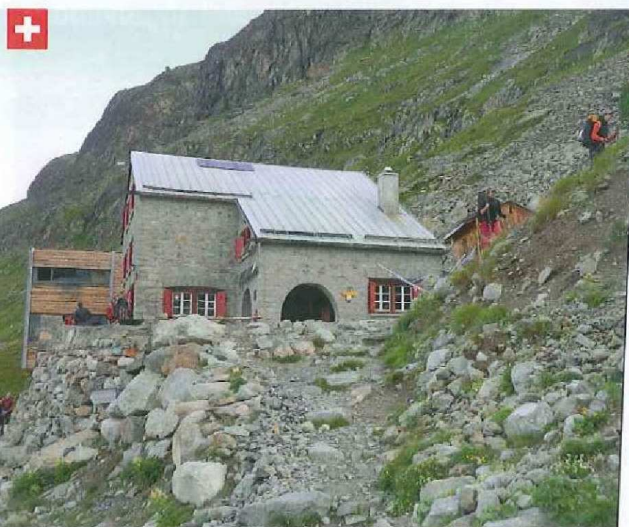
Allerdings befürchten einige Schweizer Berghoteliers, dass das höhere Preisniveau Gäste verschrecken könnte. Schuld daran ist unter anderem der Wechselkurs: War ein Franken Ende 2006 für rund 61 Eurocent zu haben, mussten wir im vergangenen Winter rund 77 Cent dafür auf den Tisch legen – gut ein Viertel mehr.

Fazit des ALPIN-Preisvergleichs: Mit Preisen, die ein Fünftel höher lie-

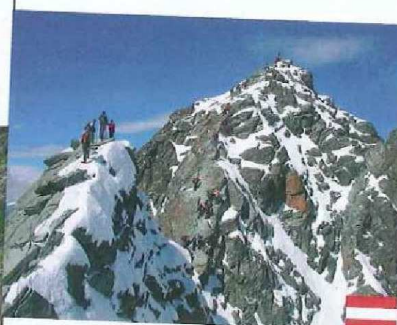
gen, ist ein Hüttenwochenende in der Schweiz teurer als in Österreich, Italien oder Deutschland. Aber der Preisunterschied ist nicht so drastisch, wie viele Bergsteiger befürchten. Und für mehr Geld bekommen sie in der Regel auch mehr Komfort: weiche Decken und gutes Essen. Nur für deutsche Alpinisten mit sehr knappem Budget muss die Devise auch in Zukunft lauten: „Bleibe im Lande und nähre dich redlich.“

Auch Österreichs höchster Gipfel ist mit Bergführer erschwinglich.

Halbpension kostet auf der Tschiervahütte 28 Euro.



KOSTENCHECK GLOCKNER



ANFAHRT

München – Kals
424 km x 30 Cent = 127,20 €

ÜBERNACHTUNG / ESSEN

Stüdlhütte 40,50 €
(Erwachsene/AV/Lager)

BERGFÜHRER

bei 1 Person ab 320 €

GESAMT

484,70 €